Zürich : Physikalische Gesellschaft

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **91 (1908)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

20. Zürich.

Bericht der Physikalischen Gesellschaft Zürich

vom 1. Juli 1907 bis 1. Juli 1908.

Am 1. Juli 1908 beträgt die Mitgliederzahl der Gesellschaft 92, und zwar 9 Ehrenmitglieder, 2 korrespondierende Mitglieder, 76 ordentliche Mitglieder (wovon 5 auf Lebenszeit, 49 in Gruppe A und 22 in Gruppe B) und 5 ausserordentliche Mitglieder.

Jahresbeitrag der ordentlichen Mitglieder der Gruppe A Fr. 10.—, der Gruppe B Fr. 5.— und der ausserordentlichen Mitglieder Fr. 3.—.

In der Generalversammlung vom 4. Februar 1908 wurde der *Vorstand* pro 1908 wie folgt bestellt:

Präsident:	Herr	Prof. Dr. A. Schweitzer.
Vize-Präsident:	„	Prof. Dr. U. Seiler.
Sekretär:	„	Ing. L. Pasching.
Aktuar:	„	Ass. A. Rothenberger.
Quästor:	„	Ing. Dr. O. Stix.
Bibliothekar:	„	Ass. A. Rothenberger.
Revisoren:	„	Prof. Dr. E. Lüdin und
	„	Sek.-Lehrer T. Wartenweiler.

Während des Berichtsjahres wurden 2 Generalversammlungen und 10 weitere Sitzungen abgehalten; an denselben wurden folgende Vorträge gehalten:

Herr Priv.-Doz. Dr. *Fr. Adler*: Duhem's Anschauungen über das Ziel der physikalischen Theorien.

Herr Ing. Dr. *H. Behn-Eschenburg*: Über Wechselstrommotoren der Maschinenfabrik Oerlikon und ihre Wirkungen auf Telephonleitungen.

Herr Privat.-Doz. Dr. *H. Greinacher*: Über die Strahlenverteilung an radioaktiven Substanzen.

Herr Priv.-Doz. Dr. *F. Kaufler*: Überspannungserscheinungen an Blei- und Quecksilber-Elektroden.

Herr Prof. Dr. *A. Kleiner*: Über sehr empfindliche Elektrometer.

Herr Dr. *O. Kruh*: Quecksilberdampflampen und Quecksilberdampfgleichrichter, Theorie und Anwendung.

Herr Priv.-Doz. Dr. *W. Kummer*: Nutzbremsung nach Versuchen von W. Cooper und Gegenstrombremsung nach eigenen Versuchen an Wechselstromseriemotoren.

Herr Prof. Dr. *E. Lüdin*: Die Fundamentalfragen der Kalorimetrie.

Herr Dr. *E. Meyer*: Über Schwankungen der radioaktiven Strahlung und eine Methode zur Bestimmung des elektrischen Elementarquantums.

Herr Ing. *W. Okoniewski*: Neuerungen an elektrodynamometrischen Präzisionswattmetern mit spezieller Berücksichtigung des neuen Drehstromwattmeters von Siemens und Halske.

Herr Ing. *W. Okoniewski*: Aufbau und Anwendungsgebiete des Oscillographen von Blondel-Siemens.

Herr Ing. Dr. *V. Quittner*: Über rotierende und alternative Hysteresis.

Herr Ing. Dr. *V. Quittner*: Magnetische Eigenschaften des Magnetits.

Herr Ing. *K. Schnetzler*: Repulsionsmotoren und ihre Anwendung.

Herr Prof. Dr. *A. Schweitzer*: Luftelektrische Messungen während Sonnenfinsternissen.

Herr Dr. *H. Stierlin*: Einige physikalische Eigenschaften des gegossenen Quarzes.

Herr Dr. *O. Stix*: Demonstration fliessender und flüssiger Kristalle mittelst Mikroprojektion.

Die Zürichsee-Kommission der Gesellschaft amtete in gleicher Weise wie bisher; es sei auf den nachfolgenden Bericht derselben verwiesen.

Von den „Mitteilungen“ der Gesellschaft erschienen im Berichtsjahre die Hefte 12 und 13, welche ausser den Sitzungsberichten zwei grössere Abhandlungen enthalten.

In ihrer Sitzung vom 14. Juli 1908 beschloss die Gesellschaft, nachdem im Laufe dieses Jahres eine Schweizerische Physikalische Gesellschaft gegründet wurde, welche als Sektion der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft beitreten und als solche die physikalischen Disziplinen dort vertreten wird, aus dem Verbande der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft auszutreten.

Der Vorstand.